



**Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.**  
- Die clevere Alternative für Berlin und Brandenburg -

Alternativer Mieter- und  
Verbraucherschutzbund e.V.

**Beratungsbüro:**  
Bürgerbüro Falkenhagener Feld  
Westerwaldstraße 9  
13589 Berlin

## Pressemitteilung 53/2015

**Postanschrift:**  
AMV - Alternativer Mieter- und  
Verbraucherschutzbund e.V.  
Pillnitzer Weg 35  
13593 Berlin

Tel: 030 / 68 83 74 92  
Handy: 0170 / 237 17 90

Mail: [information.amv@gmail.com](mailto:information.amv@gmail.com)

### EINLADUNG

#### 7. Mieter- und Verbraucherstammtisch des AMV

Wann: 16.09.2015, 19:00 Uhr

Wo: Restaurant 1860 TSV Spandau, Tanzsportzentrum  
Askaniering 150, 13585 Berlin-Spandau

Thema: Einbruchschutz - Wie sichere ich meine Wohnung gegen Wohnraumeinbruch?

Referent: Jens Fritsch - Kriminalhauptkommissar beim Landeskriminalamt - Zentralstelle für  
Prävention (LKA PräV 3 - Technische Prävention)

Der 7. Mieter- und Verbraucherstammtisch des AMV findet am 16.09.2015 um 19:00 Uhr im Restaurant 1860 TSV Spandau, Tanzsportzentrum, Askaniering 150, 13585 Berlin-Spandau, statt. Herr Kriminalhauptkommissar Jens Fritsch von der Zentralstelle für Prävention beim Landeskriminalamt (LKA PräV 3 - Technische Prävention) wird als Fachberater zu dem Thema "Einbruchschutz - Wie sichere ich meine Wohnung gegen Wohnraumeinbruch?" ein Kurzreferat halten und danach Fragen der anwesenden Verbraucher beantworten.

Im Jahr 2014 gab es nach der Kriminalstatistik des Bundeskriminalamtes in Deutschland 152.123 Wohnungseinbrüche und damit 1,9 % mehr als 2013 (149.500). In Berlin waren es 12.159. Berlin liegt damit auf dem dritten Platz mit 355,3 Einbrüchen je 100.000 Einwohner. Die meisten Einbrüche erfolgten im November

**Vorstand:** 1. Vorsitzender RA Uwe Piper, 2. Vorsitzender Ass. jur. Marcel Eupen

**Vereinsregister:** Amtsgericht Charlottenburg - VR 33611 B

**Gerichtsstand:** Amtsgericht Spandau, Finanzamt für Körperschaften I, St.-Nr. 27/660/64338

**Bankverbindung:** Postbank Berlin, IBAN: DE05100100100850579106, BIC: PBNKDEFF

(17.305) sowie im Dezember (19.600). 41,6 % der Wohnungseinbrüche fanden zwischen 06:00 Uhr und 21:00 Uhr statt. Die Schadenhöhe betrug bundesweit 422 Millionen Euro. Die Aufklärungsquote lag bei 15,9 %.

Der Polizeipräsident in Berlin unterhält beim Landeskriminalamt eine Zentralstelle für Prävention (LKA Präv). Die Dienststelle LKA Präv nimmt sowohl strategisch-konzeptionelle Grundsatz- und Koordinationsaufgaben als auch operative Aufgaben im Bereich der Kriminalprävention wahr. Sie gliedert sich in drei Sachgebiete: Das Sachgebiet 1 ist für die strategische Ausrichtung der Kriminalprävention in der Polizei Berlin und das Sachgebiet 2 für die verhaltensorientierte Prävention verantwortlich. Die Kernaufgabe des Sachgebiets 3 ist die Fachberatung zum [Einbruchschutz](#), sowohl in der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle als auch in der aufsuchenden Beratung.

Der Referent wird als Fachberater der Beratungsstelle beim Landeskriminalamt Berlin zu allen Fragen des Einbruchschutzes beraten.

Der AMV freut sich auf zahlreiches Erscheinen interessierter Verbraucher! Die Teilnahme ist - wie immer - kostenlos!

Berlin, den 31.08.2015

Marcel Eupen, Pressesprecher